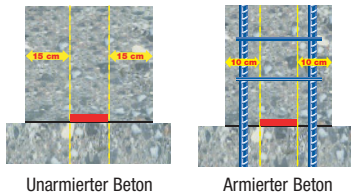




Applikation von SikaSwell® - P

SikaSwell® - P sollte möglichst in der Mitte des Betonquerschnittes liegen. Stösse und Ecken werden stumpf gestossen.



Mindestbetonüberdeckung

Bandtypen

Typ	Breite (mm)	Dicke (mm)	Abmessungen von der Quellung	Beschreibung	m/ Karton
2003	20	3		Stark wasserquellfähiges Profil	10 oder 140
2507 H	25	7		Hybridprofil mit Hohlkammern zur Druckentlastung	10 oder 50

Untergrund

Der Untergrund soll trocken, höchstens mattfeucht, frei von losen Teilen, Staub, Trennmitteln, Rost und anderen Verunreinigungen sein.

Befestigung

Bei glatter und trockener Oberfläche, z.B. Hart-PVC, Metalle:

Mit **Sika® Trocal Klebstoff C-705** (Kontakt-Klebstoff): Der Kleber wird mit einem Pinsel auf das Profil und den Untergrund aufgetragen. Nach einer Ablüftezeit von ca. 15 Min. wird **SikaSwell® - P** auf den gestrichenen Untergrund aufgelegt und gut angedrückt.



Bei rauher, unebener, trockener oder mattfeuchter Oberfläche:

Mit **SikaSwell® S-2**: Bei rauhen Untergründen die Auspressmenge von **SikaSwell® S-2** entsprechend zum Egalisieren anpassen.

SikaSwell® - P in den frischen Dichtstoff einpressen und nach frühestens 2-3 Stunden einbetonieren.



Betonieren

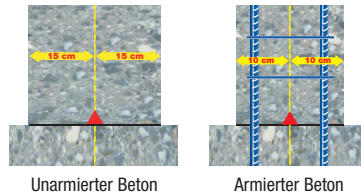
Bei der folgenden Betonieretappe muss darauf geachtet werden, dass **SikaSwell® - P** vollständig und ohne Kiesnester von Beton umhüllt wird.



Detaillierte Informationen: siehe Technisches Merkblatt und Sicherheitsdatenblatt

Applikation von SikaSwell® S-2

SikaSwell® S-2 sollte möglichst in der Mitte des Betonquerschnittes aufgetragen werden.



Mindestbetonüberdeckung

Durch Abschneiden der Düse auf unterschiedlicher Höhe kann die Auspressmenge variiert werden. Die Düsen Spitze so zuschneiden, dass ein gleichseitiges Dreieck ausgepresst werden kann und **SikaSwell® S-2** gemäss untenstehenden Angaben auspressen:

Bauteilstärke cm	Seitenlänge des ausgepressten Dreieckstranges (mm)	Theoretische Abdichtungslänge* (m) pro Kartusche bzw. Portion
20 - 30	15x15x15	3.1 bzw. 6.2
30 - 50	20x20x20	1.8 bzw. 3.5

*Die effektive Abdichtungslänge kann je nach Untergrundrauigkeit geringer ausfallen.



Untergrund

Der Untergrund soll trocken, höchstens mattfeucht, frei von losen Teilen, Staub, Trennmitteln, Rost und anderen Verunreinigungen sein.

Betonieren

Bei Fallhöhen unter 50 cm darf frühestens nach 2-3 Stunden betoniert werden. Bei grösseren Fallhöhen muss **SikaSwell® S-2** vorgängig 2 Tage aushärten. Bei der folgenden Betonieretappe muss darauf geachtet werden, dass **SikaSwell®-S2** vollständig und ohne Kiesnester umhüllt werden.

Lieferform

- Kartuschen à 300 ml in Kartons à 12 Kartuschen inkl. 12 Düsen
- Portionen à 600 ml in Kartons à 20 Portionen inkl. 4 Düsen und 1 Cutter



Sika-Ihr Partner

Alles zum Kleben und Dichten von Sika



Weitere Info-Broschüren zu Kleben und Dichten von Sika:



Sika-Fachhandelspartner

Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle Technische Merkblatt der verwendeten Produkte zu konsultieren. Es gelten unsere jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. 044 436 40 40
Fax 044 436 45 84
www.sika.ch



SikaSwell® Lösungen

Für wasserdichte Arbeitsfugen

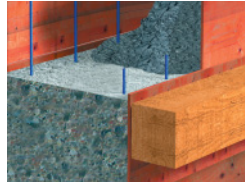


SikaSwell® - P

SikaSwell® S-2

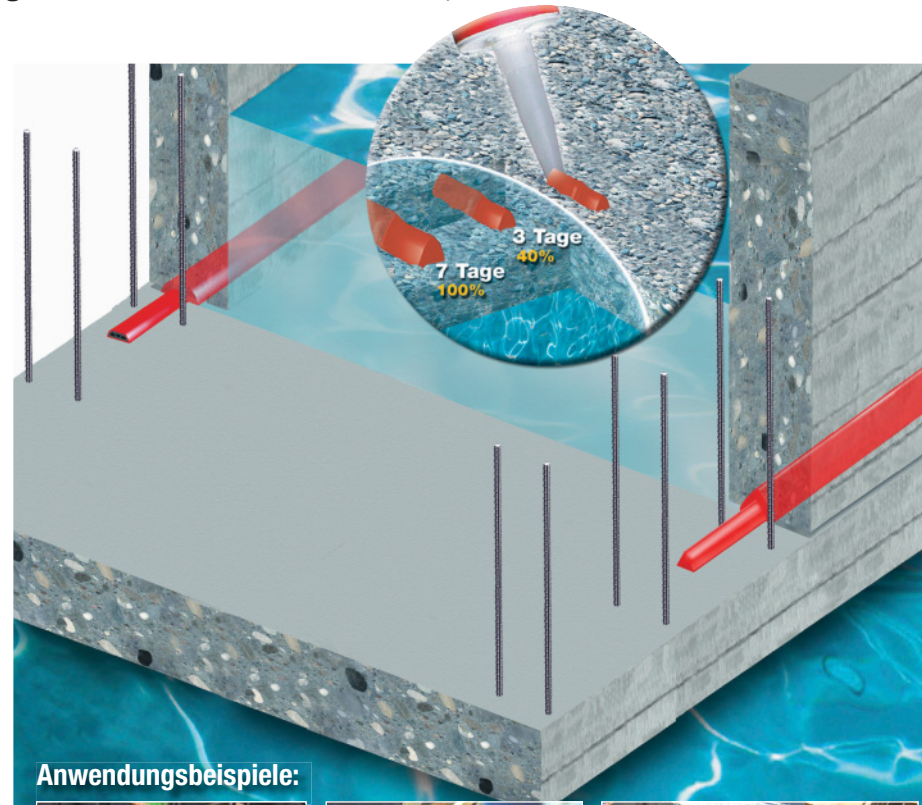
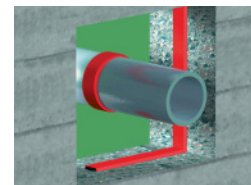
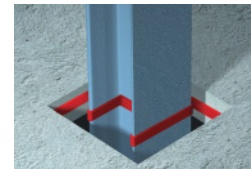
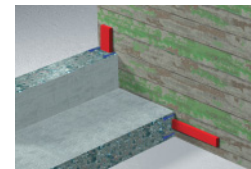
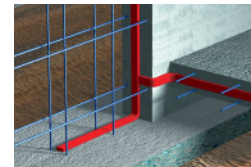
BR0016a0404 © Sika Schweiz AG

Ein Bauwerk wird der Definition "wasserdicht" erst dann gerecht, wenn die Dichtigkeitsanforderungen an jeder Stelle, also auch bei Arbeitsfugen erfüllt sind. Arbeitsfugen sind deshalb wichtige Details eines Bauwerkes, welche oft unterschätzt werden und zu Undichtigkeiten führen.

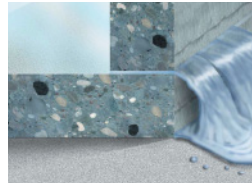


SikaSwell® - P

Vorgefertigte wasserquellfähige Gummiprofile

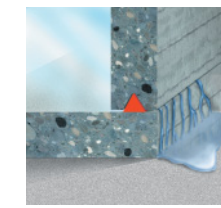
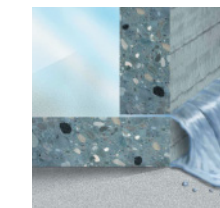
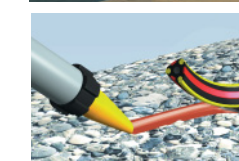
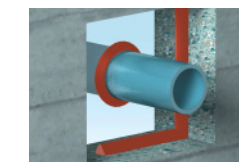
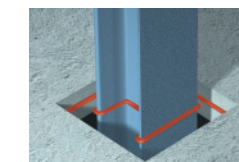
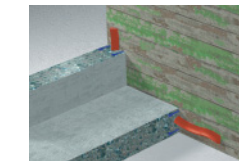
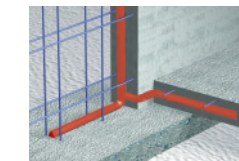
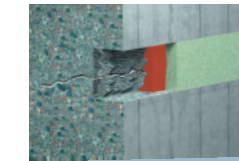
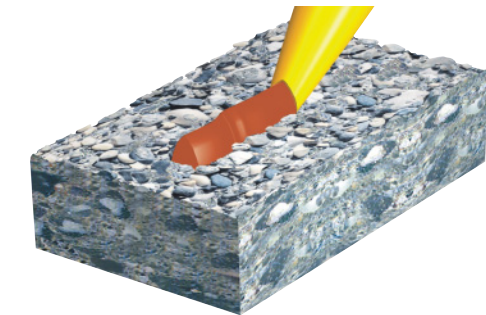


Anwendungsbeispiele:



SikaSwell® S-2

1-komponentiger Dichtstoff auf Polyurethanbasis, welcher bei Wasserkontakt quillt



Ohne **SikaSwell® S-2** dringt Wasser durch die Arbeitsfugen. Dies führt zu undichten Bauwerken

SikaSwell® S-2 beginnt bei Wasserkontakt zu quellen. Bis sich der Quelldruck aufgebaut hat, kann temporär eine geringe Wassermenge durch die Arbeitsfugen sickern

Durch den entstehenden Quelldruck presst sich **SikaSwell® S-2** gegen den umgebenden Beton und garantiert dichte Arbeitsfugen

Ohne **SikaSwell® - P** dringt Wasser durch die Arbeitsfugen. Dies führt zu undichten Bauwerken

SikaSwell® - P beginnt bei Wasserkontakt zu quellen. Bis sich der Quelldruck aufgebaut hat, kann temporär eine geringe Wassermenge durch die Arbeitsfugen sickern

Durch den entstehenden Quelldruck presst sich **SikaSwell® - P** gegen den umgebenden Beton und garantiert dichte Arbeitsfugen

- Einfache Applikation ohne Schweissarbeiten
- Preiswerte Abdichtung
- Für vielfältige Anwendungen
- Kurze Wartezeiten zwischen Applikation und Betoniervorgang
- Mit Schutzlack, der ein vorzeitiges Quellen verzögert
- Dauerhaft wasserbeständig

- Sehr einfache und schnelle Applikation
- Preiswerte Abdichtung
- Gute Auspressbarkeit bei tiefen Temperaturen
- Gute Standfestigkeit bei hohen Temperaturen
- Optimiertes Quellverhalten
- Anpassungsfähig an vielfältige Objektsituationen
- Gute Haftung auf zahlreichen Untergründen
- Dauerhaft wasserbeständig